

Markt

Zinsschritt in kleiner Form

EZB-Ratsmitglied Robert Holzmann geht von einem kleinen Zinsschritt bei der Zinssitzung der Europäischen Zentralbank am 12. Dezember aus. „Wie die Datenlage derzeit aussieht, ist aus meiner Sicht eine Senkung um 0,25 Prozentpunkte denkbar, nicht mehr. Aber fix ist auch das noch nicht“.



Das neue Hartlauer Flugblatt – heute als Beilage!

OECD-Wirtschaftsprognose



Arche Noah vertraut auf Holz

Know-how von Holzbauer oa.sys für größten Hybrid-Bau Nordrhein-Westfalens.

ALBERSCHWENDE, DÜSSELDORF

Der Holzbau boomt – die Diskussion um den Beitrag der Baubranche zum Klimawandel, der laut einem Bericht der UNO 38 Prozent der globalen CO₂-Emissionen beträgt, hat dem nachwachsenden Baustoff eine neue, wichtige Rolle bei aktuellen und künftigen Bauprojekten zugewiesen. In Europa ist es vor allem Deutschland, das buchstäblich auf Holz baut. Das kommt auch den Holzbau-Pionieren aus Vorarlberg zugute, die sich im Wettbewerb mit ihren Lösungen einen sicheren Platz erobert haben.

138 Wohnungen

So arbeitet das Alberschwender Holzbauunternehmen oa.sys derzeit gerade den größten Auftrag der Firmengeschichte ab, wie Geschäftsführer Andreas Grabher berichtet. Rund zwölf Millionen Euro beträgt der Auftragsumfang. Im Düsseldorfer Stadtteil Düsseldorf, der mit Tierparktradition und grünen Oasen punktet, entsteht derzeit ein ökologisches Wohnquartier. Die Vorarlberger Spezialisten haben am 1. Juli mit dem Bau des ersten Mehrfamilienhauses des neuen Quartiers in Holzhybridbauweise begonnen. Vor Weihnachten soll der bereits dritte Bau der Wohnanlage fertiggestellt werden.

Im Auftrag des Bauherrn Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft eG und unter Regie des Bauunternehmens Bauwen ist oa.sys für Dach, Wand und Holz-Beton-Verbunddecken des fünfgeschossigen Gebäudes verantwortlich. Bis Ende 2025 soll die Wohnanlage mit 138 Wohnungen und einer Kindertagesstätte auf insgesamt 11.000 Quadratmetern bezugsfertig sein.



Der Vorarlberger Beitrag zum Arche-Noah-Quartier sind die Holzbauteile des Hybridbaus.

RENDER VISION



Vorzeigequartier für die Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft eG.

RENDER VISION

„Das Projekt setzt auf Nachhaltigkeit und ressourcenschonende Baustoffe und wird daher in Holzhybridbauweise und mit einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung errichtet“, berichtet Grabher im Gespräch mit den VN. Rund 30 Mitarbeiter zählt das Unternehmen, das von Siegfried Kohler gegründet wurde und seit dem 1. Januar 2023 eine Tochterfirma von Blumer Lehmann ist, einem Schweizer Holzbauunternehmen mit Sitz in Gossau (SG) mit rund 560 Mitarbeitern und weiteren Standorten in der Westschweiz, Deutschland und Luxemburg. „oa.sys baut“, so der korrekte Name des Vorarlberger Unternehmens, „dient als wichtiger Ausgangspunkt für die Bearbeitung des deutschen

und österreichischen Marktes“, betonte Blumer Lehmann anlässlich der Übernahme aller Gesellschaftsanteile.

Fassade, Wand und Decke

oa.sys liefert für das Düsseldorfer Projekt – das größte Holzhybridwohnhaus im deutschen Bundesland Nordrhein-Westfalen, Holzrahmenwände, die bereits mit den Fassadenteilen ausgestattet werden, und die Holzverbunddecken. Vor Ort arbeiten Fachleute aus Alberschwende mit Teams aus Deutschland. Die Produktion für das „Arche-Noah-Quartier“, so der Name der Wohnanlage in Düsseldorf, erfolgt in Alberschwende und an deutschen Standorten der Muttergesellschaft.

Die Alberschwender Firma hat ihren Auftragsschwerpunkt überhaupt in Deutschland. „Rund 70 Prozent unserer Aufträge haben wir in Deutschland“, so der Lustenauer Andreas Grabher, der bevor er die Geschäftsführung von oa.sys

übernahm, bei Blumer Lehmann arbeitete. Die Auftragsbücher sind gut gefüllt, Aufträge gibt es bis weit ins nächste Jahr. Aktuell realisiert wurden und werden auch in der Region große Projekte, etwa das Wohnquartier NaturELLA in Langenargen oder der Bau von sechs Doppelhäusern, welchen die Barmherzigen Schwestern vom Heiligen Kreuz vom Kloster Hegne in Auftrag gegeben haben, um damit Wohnraum für Familien bereitzustellen. Auch in der Feldkircher Carinagasse entsteht derzeit eine große Anlage, zu welcher oa.sys ihren Teil beiträgt.

Grabher sieht großes Potenzial für den Holzbau („Das ist immer noch eine Nische“) und sucht für weitere Aufträge und Wachstum motivierte und qualifizierte Mitarbeiter. **VN-SCA**



EINFACH MEHR ERFAHREN

<https://VN.AT/sunOCP>

WIRTSCHAFT AKTUELL

Nächtigungsrekord

WIEN In der touristischen Sommersaison 2024 (Mai bis inklusive Oktober) ist in Österreich ein Nächtigungsrekord erzielt worden. Seit Beginn der Aufzeichnungen 1973 wurden nie mehr als die aktuell erzielten 81,59 Millionen Übernachtungen gezählt, so die Statistik Austria. 70,9 Prozent der Übernachtungen entfielen auf Gäste aus dem Ausland. Bei den Inlandsreisenden gab es ein kleines Minus. In Vorarlberg stagnierten die Übernachtungszahlen.

Hugo Boss hält an Grieder fest

METZINGEN Der Aufsichtsrat von Hugo Boss hält an seinem zuletzt heftig kritisierten Vorstandsvorsitzenden Daniel Grieder fest. Der Verdacht einer „Verletzung von insiderrechtlichen Vorschriften“ sei unberechtigt. Der Aufsichtsrat hatte eine externe rechtliche Analyse eingeholt. Hintergrund war ein angeblicher Geheimplan von Grieder und René Benko.

Volvo steigert Absatz

GÖTEBORG Autobauer Volvo Cars hat dank der Nachfrage in Europa und den USA im November mehr Autos verkauft. Der Absatz stieg um fünf Prozent auf 66.977 Fahrzeuge. E-Autos und Hybridmodelle machten 48 Prozent der Verkäufe aus.



Bei Elektro- und Hybridmodellen beträgt das Plus weltweit 40 Prozent.

AFP

kika/Leiner endgültig pleite

Letzte Etappe für einstigen Marktführer im Möbelhandel.

ST. PÖLTEN, DORNBIERN Die Investorensuche für den zweiten Sanierungsversuch von kika/Leiner ist gescheitert. Die Möbelkette hat am Mittwoch ihren Sanierungsplan zurückgezogen und Konkurs angemeldet. Ab sofort werden viele lagernde Artikel mit 30-Prozent-Rabatt verkauft. Nach dem Abverkauf schließen voraussichtlich die bestehenden 17 Filialen und die verbliebenen 1350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlieren ihren Job. In Dornbirn, dem einzigen Standort der Gruppe in Vorarlberg, sind 42 Mitarbeiter betroffen.



In Vorarlberg hat die Möbelhandelskette nur einen Standort.

VN/STEUERER

Eine Folge des Konkurses: Die für die Gastronomie in den Mö-

belhäusern zuständigen Gesellschaften LeiKi Gastro Alpha und LeiKi Gastro Beta zogen ebenfalls ihre Sanierungspläne zurück. Die Möbelkette befindet sich seit mehreren Jahren in der Krise, seit 2013 gab es drei Eigentümerwechsel. Die Gewerkschaft GPA drängt auf eine Arbeitsstiftung für die Mitarbeiter. In Vorarlberg wurden die Mitarbeiter über Rechte und Möglichkeiten von AK und GPA bei einer Betriebsversammlung informiert (die VN berichteten) und stehen auch jetzt an der Seite der Mitarbeiter, informiert GPA-GF Marcel Gilly.

Der kika/Leiner-Insolvenzverwalter prüft derzeit noch, welche Kundenaufträge entsprechend den insolvenzrechtlichen Bestimmungen erfüllt werden dürfen.

TAGESKURSE vom 4. Dezember 2024

EZB-Referenzkurse	Euro	Für einen Euro erhalten Sie
100 Schweiz. Franken	107,469	0,931 Schweiz. Franken
1 US-Dollar	0,953	1,049 US-Dollar
1 Kan.-Dollar	0,678	1,476 Kan.-Dollar
1 Brit. Pfund	1,207	0,828 Brit. Pfund
100 Türk. Lira	2,742	36,467 Türk. Lira
100 Dän. Kronen	13,409	7,458 Dän. Kronen
100 Norw. Kronen	8,605	11,621 Norw. Kronen
100 Schwed. Kronen	8,660	11,548 Schwed. Kronen
100 Jap. Yen	0,631	158,590 Jap. Yen
1 Austral.-Dollar	0,610	1,638 Austral.-Dollar
100 Ung. Forint	0,241	414,390 Ung. Forint
100 Tschech. Kr.	3,969	25,196 Tschech. Kr.
100 Russ. Rubel	-	- Russ. Rubel
100 Chin. Yuan	13,109	7,629 Chin. Yuan

Verbraucherpreisindex Oktober 2024 (1996 = 100) **189,2**

Philharmoniker (1 Unze)
Ankauf / Verkauf 2480,00/2536,00 Euro

Zürcher Goldnotierung (1 Unze)
Ankauf / Verkauf 2640,00/2644,00 Dollar

Bei An- und Verkauf (Valuten) bzw. Überweisungen (Devisen) verrechnen die einzelnen Banken für die Abwicklung der Transaktionen unterschiedlich hohe Spesen.